

Anja Blacha

Anja Karen Blacha (* 18. Juni 1990 in Bielefeld) ist eine deutsche Ausdauer- und Extremsportlerin. Sie hält eine Reihe von Rekorden: 2017 bestieg sie als jüngste deutsche Frau den Mount Everest und bezwang als jüngste Deutsche alle Seven Summits. Im Jahr 2019 war sie als erste deutsche Frau auf dem K2.^{[1][2]} 2020 hat sie die längste, allein durchgeführte Polar-Expedition einer Frau weltweit geschafft, indem sie auf Skiern und ohne jede Form der Fremdhilfe von der Küste der Antarktis zum Südpol lief.^{[3][4]}

Inhaltsverzeichnis

Herkunft, Ausbildung und Privatleben

Expeditionen

Seven Summits

K2-Expedition

Soloexpedition zum Südpol

Andere Touren und Expeditionen

Frauenbewegtes Bewusstsein

Sonstiges

Weblinks

Einzelnachweise

Herkunft, Ausbildung und Privatleben

Blacha wuchs in Bielefeld auf und lebt und arbeitet in Zürich. Sie machte einen Bachelor-Abschluss in Betriebswirtschaft an der Universität Mannheim, ergänzt durch Studien an der UC Berkeley und der Korea University. Anschließend ging sie nach London, wo sie an der Birkbeck, University of London ein Masterstudium in Philosophie absolvierte.^[5]

Blacha ist auch als Fechterin aktiv.^[6] 2012 wurde sie von der University of London zur *Sportlerin des Jahres* gekürt.

Expeditionen

Seven Summits

Anja Blacha begann 2015 mit dem Bergsteigen, als sie den Aconcagua, den mit 6962 m höchsten Berg Südamerikas, bestieg. Noch im selben Jahr bestieg sie den 4810 m hohen Mont Blanc und den 5895 m hohen Kibo im Kilimandscharo-Massiv, bevor sie 2016 den Denali in Alaska, den mit 6190 m höchsten Berg Nordamerikas erklomm. 2017 schloss sie dann mit Expeditionen auf den Mount Everest (8848 m) und den Mount Vinson (4892 m), dem höchsten Berg des Kontinents Antarktika, die Besteigung der Seven Summits ab.^[7]

Blacha bestieg die höchsten Berge jedes Kontinents mit einer hundertprozentigen Ersterfolgsquote in knapp drei Jahren.^[8] Mit 26 Jahren war sie 2017 die jüngste deutsche Frau auf dem Mount Everest, den sie über die Nordroute von Tibet aus bestiegen hatte. Im selben Jahr, im Alter von 27 Jahren, war sie die jüngste Deutsche, die alle sieben Gipfel erreichte.

Nr	Jahr	Gipfel	Höhe	Kontinent
1	2015	<u>Aconcagua</u>	6962 m	Südamerika
2	2015	<u>Kilimanjaro</u>	5895 m	Afrika
3	2016	<u>Denali</u>	6194 m	Nordamerika
4	2016	<u>Elbrus</u>	5642 m	Europa
5	2016	<u>Carstensz Pyramid</u>	4884 m	Australien
6	2017	<u>Mount Everest</u>	8848 m	Asien
7	2017	<u>Mount Vinson</u>	4892 m	Antarktis

K2-Expedition

Im Juli 2019 bestieg Blacha den K2.^[1] Der Aufstieg erfolgte im Rahmen einer Doppelexpedition: Zur Akklimatisation für den K2 bestieg sie zunächst den Broad Peak, den mit 8051 m zwölfthöchsten Berg der Welt. Danach bestieg sie den K2, den mit 8611 m zweithöchsten Berg der Welt. Für den Aufstieg nahm sie den Abruzzi-Sporn, für den Abstieg die Cesen-Route. Sie erreichte beide Gipfel ohne zusätzlichen Sauerstoff.^{[9][10][2]}

Sie hat als erste deutsche Frau und als achter Mensch aus Deutschland insgesamt den K2 bestiegen.^[11]

Soloexpedition zum Südpol

Im November 2019 machte sich Blacha zu einem knapp 1400 Kilometer langen Ski-Marsch durch Schnee und Eis zum Südpol auf. Sie bewältigte diesen alleine und mit 110 kg schwerem Gepäck, das sie auf einem Schlitten verstaut hatte und ohne Hilfsmittel hinter sich herzog. Nach fast 58 Tagen erreichte sie im Januar 2020 ihr Ziel. Sie ist somit die erste Frau, die eine Soloexpedition von der Berkner-Insel bis zum Südpol ohne Hilfsmittel geschafft hat und stellte damit den Rekord für die längste Expedition in der Antarktis auf, die bisher von einer Frau „solo, unsupported, und unassisted“ (zu deutsch in etwa: ‚autonom, ohne Unterstützung und ohne Hilfe‘) unternommen wurde.^[4]

Als erstem Mensch war es Ende 2018 dem US-Amerikaner Colin O’Brady im Alter von 33 Jahren gelungen, die Antarktis allein und auf Langlaufskiern zu durchqueren. Er brauchte für 1470 Kilometer 54 Tage. 2012 hatte die Britin Felicity Aston 34-jährig „innerhalb von 59 Tagen 1744 Kilometer zurückgelegt, dabei aber unterwegs mit extra angelegten Proviantdepots gearbeitet, was als Unterstützung gilt“. ^[6]

Zuvor waren noch weitere Männer zu dieser Reise, alleine und ohne Unterstützung, aufgebrochen, darunter 1995 der Polarforscher Børge Ousland und 2015 der frühere britische Armeeeoffizier Henry Worsley, der seine Expedition aus gesundheitlichen Gründen abbrechen musste und später starb.^[12]

Andere Touren und Expeditionen

- Mont Blanc, 4808 m, 2015

- Dufourspitze, 4634 m, 2017
- Großglockner, 3798 m, 2017
- Matterhorn, 4478 m, 2018
- Grönland, Durchquerung des Inlandeises von West nach Ost 2019

Frauenbewegtes Bewusstsein

Nachdem Blacha bei Nennung ihrer Ziele oft belächelt wurde, funktionierte sie den Spruch, den sie bei diesen Gelegenheiten als Antwort zu hören bekam, zu ihrem persönlichen Motto um: „Not bad for a girl“ (deutsch ‚Nicht schlecht für ein Mädchen‘).^[13] Damit möchte sie auf humorvolle Weise klarstellen, dass Frauen imstande sind, außergewöhnliche Herausforderungen zu meistern: „Ich will zeigen, welche Fähigkeiten Frauen haben, um Dinge zu schaffen, die nur Männern zugetraut werden.“^[6] Das bedeutet: „Männerdomänen sind für Frauen erreichbar.“^[4]

Sonstiges

Im Jahr 2018 wurde Blacha von der Zeitschrift *Zeit Campus* in der Rubrik #18FÜR18 als eine von 18 Personen unter 30 Jahren, die „Deutschland besser machen“, vorgestellt. Die Campus-Redaktion schreibt: „Was wir von ihr lernen können: Trotz Höchstleistung bodenständig bleiben.“ Im Speziellen spielte die Redaktion darauf an, dass Blacha auf ihrer Expedition Müll („leere Konserven und Flaschen“), den andere liegen gelassen hatten, eingesammelt hatte.^[14]

2020 wurde Blacha einem größeren Publikum bekannt, als sie in der am 14. Februar ausgestrahlten Folge der 3 nach 9-Talkshow auftrat.^[15]

Weblinks

- Persönliche Website (<https://www.anjablacha.com/>)
- Anja Blacha (<https://www.instagram.com/anjablacha/>) auf Instagram
- Anja Blacha (<https://www.xing.com/news/klartext/bei-einer-polarexpedition-spielt-das-geschlecht-keine-rolle-3707>) bei XING

Einzelnachweise

1. Ivonne Michel: *Bielefelderin Anja Blacha bezwingt als erste Deutsche den K2*. (https://www.mt.de/lokales/regionales/22531444_Bielefelderin-Anja-Blacha-bezwingt-als-erste-Deutsche-den-K2.html?em_gallery_open=1) Mindener Tageblatt, 11. August 2019, abgerufen am 16. Februar 2020.
2. Stefan Nestler: *K2-Besteigerin Anja Blacha: „Ohne Atemmaske flexibler am Berg“*. (<https://abenteuer-berg.de/k2-besteigerin-anja-blacha-ohne-atemmaske-flexibler-am-berg/>) In: *Abenteuer Berg*. 7. August 2019, abgerufen am 18. Februar 2020 (deutsch).
3. Christian Althoff: *Alleine zum Südpol*. (<https://www.westfalen-blatt.de/OWL/Bielefeld/Bielefeld/4015397-Gerade-vom-K2-zurueck-bricht-die-Bielefelderin-Anja-Blacha-ins-naechste-Abenteuer-auf-Alleine-zum-Suedpol>) Westfalen-Blatt, 31. Oktober 2019, abgerufen am 16. Februar 2020.
4. Andreas Sieler: *Anja Blacha nach Expedition zum Südpol: „Männerdomänen sind für Frauen erreichbar“*. (<https://www.fr.de/panorama/anja-blacha-nach-expedition-suedpol-maennerdomaenen-sind-frauen-erreichbar-13530252.html>) Frankfurter Rundschau, 10. Februar 2020, abgerufen am 2. April 2020.

5. Jens Reichenbach: *Bielefelder Mount-Everest-Bezwingerin berichtet von großen Gefühlen und Toten am Berg* (https://www.nw.de/lokal/bielefeld/mitte/21794518_Bielefelder-Mount-Everest-Bezwingerin-berichtet-von-grossen-Gefuehlen-aber-auch-Toten-am-Berg.html). In: *Neue Westfälische*. 27. Mai 2017. Abgerufen am 7. Oktober 2019.
6. Björn Jensen: *Anja Blacha will als erste Frau allein durch die Antarktis*. (<https://www.abendblatt.de/sport/article227556511/antarktis-suedpol-expedition-anja-blacha.html>) *Hamburger Abendblatt*, 5. November 2019, abgerufen am 16. Februar 2020.
7. Christian Althoff: *Geschafft!* (<https://www.westfalen-blatt.de/OWL/Bielefeld/Bielefeld/4092447-Die-Bielefelderin-Anja-Blacha-29-erreicht-den-Suedpol-Geschafft>) *Westfalen-Blatt*, 11. Januar 2020, abgerufen am 16. Februar 2020.
8. Jan Philip Häfner: *Junge Gipfelstürmerin: „Ein Gefühl von Freiheit“ | Forum - Das Wochenmagazin* (<https://magazin-forum.de/de/node/6452>). 19. Januar 2018.
9. Angela Benavides: *K2 Summit Tally Spikes From Zero to 24* (<https://explorersweb.com/2019/07/26/k2-summit-tally-spikes-from-zero-to-24/>). 26. Juli 2019. Abgerufen am 7. Oktober 2019.
10. Angela Benavides: *A Remarkable K2 Season Wraps Up* (<https://explorersweb.com/2019/07/27/a-remarkable-k2-season-wraps-up/>). 27. Juli 2019. Abgerufen am 7. Oktober 2019.
11. Stefan Nestler: *Weitere Gipfelerfolge am K 2: Mit und ohne Flaschensauerstoff* (<https://abenteuer-berg.de/weitere-gipfelerfolge-am-k-2-mit-und-ohne-flaschensauerstoff/>). 25. Juli 2019. Abgerufen am 7. Oktober 2019.
12. Matthew Weaver: *Explorer Henry Worsley dies attempting unaided Antarctic crossing* (<https://www.theguardian.com/world/2016/jan/25/explorer-henry-worsley-dies-during-antarctic-record-attempt>) (englisch). In: *The Guardian*, 25. Januar 2016. Abgerufen am 7. Oktober 2019.
13. *Not Bad For a Girl – 1400 Kilometer. Ein großes Ziel*. (<https://www.intersport.de/notbadforagirl/?fbclid=IwAR2hUfhEQBI3qPZ64UyMvgaRpG2AZmL1RPaMbQRbnZ57mv37mgdGKVZd6n0>) Intersport, abgerufen am 1. April 2020.
14. *Zeit Campus*, Heftnummer 1/18, 5. Dezember 2017
15. 3 nach 9: *Anja Blacha – Extremsportlerin*. (https://m.radiobremen.de/fernsehen/3_nach_9/index.html) Radio Bremen TV, 14. Februar 2020, abgerufen am 16. Februar 2020.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Anja_Blacha&oldid=202812441“

Diese Seite wurde zuletzt am 15. August 2020 um 21:47 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.